

**Protokoll der Fachausschusssitzung „Bau, Umwelt und Verkehr“  
des Stadtteilbeirates Walle vom 07.08.2017 im Ortsamt West**

Nr.: XII/07/17

Beginn der Sitzung: 18.00h

Ende der Sitzung: 20.20h

anwesend:

Herr Hauke van Almelo (i.V. für Herrn Boiselle)

Herr Jörg Tapking (i.V. für Herrn Bierstedt)

Herr Jürgen Diekmeyer

Herr Wolfgang Golinski

Frau Brunhilde Wilhelm (i.V. für Herrn Hirschberg)

Herr Gerald Höns

Herr Dr. Karsten Seidel

Herr Hans-Dieter Köhn (i.V. für Herrn Wagner)

verhindert sind:

Herr Thomas Bierstedt

Herrn Christian Boiselle

Herr Jens Hirschberg

Herr Jens Oldenburg

Herr Manfred Schäfer

Gäste:

Frau Jolanta Butenaite, Center-Managerin Walle-Center

Herr Surma, Verkehrssachbearbeiter Polizeirevier Walle

Frau Gerling, Weser-Kurier

circa 25 Bürgerinnen und Bürger

---

Folgende Tagesordnung wird vorgeschlagen:

**TOP 1:** Genehmigung der Tagesordnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

**TOP 2:** Genehmigung des Protokolls Nr.: XII/06/17 vom 12.06.2017

**TOP 3** Vorstellung Center-Managerin Walle-Center  
dazu eingeladen:  
Frau Jolanta Butenaite

**TOP 4:** Erörterung eingegangener Bürgeranträge

**TOP 5:** Entscheidungsbedarf in Stadtteilangelegenheiten, u.a.

- Rückäußerung ASV zum Beschluss Dietrichstraße
- illegale Müllablagerungen Verbindungsweg Bremerhavener Straße/Steffensweg
- Verfahrensabsprache weiteres Vorgehen Fahrradstraße Vegesacker Straße und Premiumroute für Fahrräder

**TOP 6:** Mitteilungen des Amtes / Verschiedenes

**Nicht-öffentlicher Teil der Sitzung**

**TOP 7:** Beratung der im Amt eingegangenen Baugenehmigungsverfahren

**TOP 1:** Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung

Der Ausschuss ist beschlussfähig. Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

**TOP 2:** Genehmigung des Protokolls Nr.: XII/06/17 vom 12.06.2017

Das Protokoll wird bei einer Enthaltung genehmigt.

**TOP 3** Vorstellung Center-Managerin Walle-Center

Der Gebäudeeigentümer des Walle Centers, die Deka Immobilien Invest GmbH, hat das Shopping Center Management mit Wirkung zum 01.05.2017 an die Jones Lang LaSalle SE vergeben.

Neue Center-Managerin ist Frau Jolante Butenaite; sie stellt sich heute dem Ausschuss vor. Die gelernte Betriebswirtin hat bereits große Centren geleitet und war in den letzten fünf Jahren als Center-Managerin im Roland-Center in Huchting tätig.

Aktuell ist vorgesehen, die Kundentoiletten zu renovieren. Wichtig sei weiterhin, für die leer stehenden Ladenflächen gute, neue Pächter mit attraktiven Angeboten zu finden.

Fragen und Anmerkungen aus dem Ausschuss:

- Die Einfahrten zum Center sollten mit dem Hinweis „Licht einschalten“ versehen werden. Frau Butenaite nimmt diese Anregung mit.
- Neue Pächter? Es laufen Gespräche mit Bewerbern. Namen können noch nicht genannt werden.
- Anwerbung von wertigen Geschäften?: Dies sei laut Frau Butenaite den Gesetzen des freien Marktes unterworfen. Es handelt sich beim Walle-Center um einen klassischen Nahversorger. Große Fachmärkte und Marken zu bekommen, sei schwierig.
- Fortbestand „Wallerie“: Die Galerie soll bleiben. Wenn es Pächter für den momentanen Verkaufsraum gibt, soll nach einer anderen freien Fläche geschaut werden

Der Ausschuss bedankt sich bei Frau Butenaite für die Vorstellung im Ausschuss.

**TOP 4:** Erörterung eingegangener Bürgeranträge

Bürgerantrag: Lärmbelästigung etc. durch Gaststätte an der Waller Heerstraße (gegenüber der Oldesloer Straße)

Der schriftlich eingegangene Antrag ist dem Ausschuss im Vorfeld der Sitzung zur Kenntnisnahme zugeleitet worden. Der Beirat wird von den Bürger\*innen um Prüfung gebeten, ob eine Erweiterung des Gastronomiebereiches zulässig sei.

Der Antrag wird erörtert.

Laut Verkehrssachbearbeiter des Polizeireviers Walle sei ein Freisitz bewilligt. Die Polizei kann bei Bedarf bei ruhestörendem Lärm eingeschaltet werden.

Ergebnis: Die Bauordnung soll um Beurteilung der Situation gebeten werden sowie um den Namen des Pächters zur Kontaktaufnahme.

Bürgerantrag: Schnell fahrende PKW's in der Zietenstraße

Eine Bürgerin beklagt zu schnell fahrende PKWs. Nach einem Generationenwechsel in der Straße mit Zuzug von Familien mit kleinen Kindern sei die Verkehrssituation gefährlich. Man bittet um Aufstellung von Verkehrszeichen „Kinder“.

Der Antrag wird erörtert und dazu der Verkehrssachbearbeiter gehört. Laut Herrn Surma handelt es sich hier um eine Tempo 30-Zone mit einer Reihe von Einfahrten. Eine Häufung von Unfällen gäbe es nicht.

Beschluss:

Bei einer Enthaltung spricht sich der Ausschuss für zwei Verkehrszeichen VZ 136 "Kinder" im Bereich zwischen Hausnummer 55 und Helgolander Straße am Hinterausgang der Kita der Hoffnungskirche in der Zietenstraße aus.

Die Bürgerin soll über den Beschluss informiert werden. Einverständnis seitens der Bürger\*innen?

Bürgerantrag:

Illegale Müllablagerungen neben Altkleider Container am Bunker Waller Ring/Bremerhavener Straße

Die antragstellende Bürgerin ist in der Sitzung anwesend. Beklagt wird die nahezu wöchentliche Ablagerung von Müll (Sperrmüll, Elektrogeräte, Plastik- und Hausmüll). Wie kann die Situation verbessert werden, könne eventuell der Container entfernt werden?

Die Situation wird erörtert.

Dem Ausschussmitglied der AfD sind die Kontaktdaten des Betreibers bekannt. Er wird die Daten dem Ortsamt zuleiten.

Ergebnis:

Auf die Entfernung des Containers soll zunächst verzichtet werden.

Der Betreiber soll über das Ortsamt angeschrieben und gebeten werden, für eine wöchentliche Reinigung des Bereiches rund um den Container Sorge zu tragen.

Bürgerantrag: Verkehrssituation und illegal parkende Fahrzeuge am Waller Ring

Der Bürgerantrag ist dem Ausschuss im Vorfeld der Sitzung zur Kenntnisnahme zugeleitet worden. Der Bürger beschreibt eine Reihe von Missständen, u.a. illegales Parken zwischen den Bäumen sowie auf Geh- und Radweg.

Ergebnis:

Der Ausschuss spricht sich einstimmig für eine Ortsbegehung mit ASV und UBB aus, um sich ein besseres Bild von der Situation machen zu können. Über das Ortsamt soll zu einem Ortstermin eingeladen werden.

Bürgerantrag Einführung Tempo 30 tagsüber am Steffensweg vor der Kita?

Das ASV teilt im Zuge einer Zwischenmitteilung mit, dass man sich derzeit in der Prüfphase eines Bürgerschaftsbeschlusses zu Tempo 30 im Umfeld von Schulen und Kitas befindet. Der Steffensweg gehöre dazu. Vor diesem Hintergrund kann eine Stellungnahme zum Beschluss derzeit noch nicht erfolgen.

Ergebnis:

Kenntnisnahme. Der Bürger soll über den Zwischenstand informiert werden.

Nachfrage zum Bürgerantrag /Antrag Elternbeirat Grundschule am Pulverberg: Verkehrssituation rund um die Schule

Die im Vorfeld der Sitzung dem Ausschuss zugeleitete Anfrage des Elternvertreters zum Sachstand Entschärfung der Verkehrssituation im Umfeld der Schule wird besprochen.

Ergebnis:

Der Beschluss zur Thematik ist bereits an den Senator für Umwelt, Bau und Verkehr/ASV geleitet worden. Die Antwort steht noch aus. Eine direkte Kontaktaufnahme seitens des Elternbeirates zum ASV kann natürlich erfolgen. Die Polizei bemüht sich im Rahmen ihrer personellen Möglichkeiten um eine Kontrolle des Bereichs. Bei der Verkehrswacht soll zusätzlich nachgefragt werden, ob der Einsatz von Schülerlotsen jetzt zu Beginn des Schuljahres möglich sei. Der Elternbeirat wird gebeten, erneut in der Elternschaft dafür zu werben, die Kinder zu Fuß zur Schule zu bringen und Elterntaxen zu vermeiden.

**TOP 5:** Entscheidungsbedarf in Stadtteilangelegenheiten  
Rückäußerung ASV vom 08.06.2017 zum Beschluss Dietrichstraße

Die Antwort des ASV wird besprochen.

Ein anwesender Anwohner der Dietrichstraße stellt dar, dass die Straße im Zuge der Kanalbauarbeiten derzeit nicht befahrbar ist. Für ihn wäre vorstellbar, Autoverkehr in der Straße zukünftig ganz zu unterbinden.

Ergebnis:

Die Verkehrssituation in der Dietrichstraße/Burchardstraße ist Teil des vom Beirat gewünschten Einigungsgesprächs mit der der Obersten Straßenverkehrsbehörde und soll dort weiter erörtert werden. Einen von der Behörde für Oktober 2017 angebotenen Termin hält der Ausschuss für zu spät. Das Ortsamt wird gebeten, um einen schnellen Gesprächstermin nachzusuchen.

Sachstand: Illegale Müllablagerungen im Bereich Kita-Baumhöhle, Schule am Waller Ring, Bremerhavener Straße und Steffensweg

Weiterhin kommt es im genannten Bereich zu erheblichen Müllablagerungen. Über das Ortsamt wird deshalb zu einer Ortsbegehung mit Fachausschuss, Immobilien Bremen, Kita, Schule und Elternvertreter eingeladen.

Die Begehung findet am Freitag, 11.08.2017 um 10.00h statt.

Der Ausschusssprecher sagt seine Teilnahme zu. Weitere Ausschussmitglieder schauen, ob sie eine Beteiligung ermöglichen können.

Wiederaufbau Baumarkt Holsteiner Straße

hier: Erörterung der Anträge AfD („Wiederaufbau des Baumarktes Holsteiner Straße“, s. Anlage 1) und von der SPD („Baumarkt im Bremer Westen“, s. Anlage 2)

Beide Anträge sind dem Ausschuss im Vorfeld der Sitzung zur Kenntnis zugeleitet worden. Der Ausschusssprecher verliest und erläutert den inhaltlich weitergehenden Antrag der SPD. Der Vertreter der AfD stellt seinen Antrag vor und beschreibt seinen aktuellen Kenntnisstand bezüglich eines Wiederaufbaus des Baumarktes bzw. den derzeitigen Stillstand der Planungen. Einer Zusammenfassung der Kernaussagen der beiden Anträge will die AfD nur zustimmen, sofern es sich sodann um einen gemeinsamen Antrag handelt.

Der Ausschuss erörtert ausführlich die aktuellen Entwicklungen und bedauert den ungewissen Fortgang der Bautätigkeit zum Wiederaufbau des Baumarktes sowie die augenscheinlich verspäteten Informationen zur neuen Situation.

Die Anträge sollen separat abgestimmt werden.

Die im Publikum anwesende 1. Vorsitzende des Findorffer Bürgervereins, Frau Busch, stellt dar, dass die Thematik auch für den Findorffer Beirat von Interesse sei. Sie bittet um Weiterleitung des Beschlusses zur dortigen Befassung.

Beschlüsse:

Antrag der SPD „Baumarkt im Bremer Westen“

Dem Antrag wird mit einer Änderung (= Streichung letzter Satz im Antragstext) einstimmig angenommen.

Antrag der AfD „Wiederaufbau des Baumarktes Holsteiner Straße“

Der Antrag wird abgelehnt (einstimmig).

Der Beschluss soll dem Beirat Findorff zugeleitet werden.

Vertreter der Brebau und der Stadtplanung sollen in eine Sitzung eingeladen werden.

Verfahrensabsprache: Weiteres Vorgehen Fahrradstraße Vegesacker Straße und Premium-Route

Fahrradstraße Vegesacker Straße:

Die Thematik soll zusätzlich Teil des vorgesehenen Einigungsgesprächs mit dem Obersten Straßenverkehrsbehörde werden.

Premium-Route:

Der Ausschuss äußert sich enttäuscht, dass dieses Vorhaben so schleppend vorangeht. Es soll beim Senator für Umwelt, Bau und Verkehr nachgefragt werden.

Schreiben SUBV vom 24.07.2017:

Bitte um Stellungnahme - Ausübung des Vorkaufsrechtes Bremerhavener Straße 35

Stellungnahme: Der Ausschuss nimmt den Ankauf zur Kenntnis.

Rückäußerung ASV vom 02.08.2017: zusätzliche Beleuchtung Erling-Platz/Grenzstraße

Das ASV kann lt. Schreiben den Bereich nicht als öffentlichen Weg anerkennen und somit auch keine Beleuchtung installieren. Man sieht SJFIS und IB in der Verpflichtung. Von dort war bereits mitgeteilt worden, keine zusätzliche Beleuchtung zu installieren.

Ergebnis (einstimmig): Kenntnisnahme

Schreiben UBB vom 06.07.2017: Aufstellung zus. Glascontainer im OT Osterfeuerberg

Bei dem Grünstreifen vor dem Garagenhof handelt es sich um Privatbesitz, die Aufstellung eines Containers ist nicht möglich.

Alternativ prüft UBB jetzt eine Aufstellung in der Straße Hemmingstädter Schanze.

Kenntnisnahme.

Sachstand Projekt Torfkahntour „Walle durch die Hintertür“

Vertreter von Bündnis 90/Die Grünen und SPD berichten von der ehrenamtlichen Müllentsorgungsaktion am Waller Fleet am 13.07.2017.

Der Verein Bras e.V. macht darauf aufmerksam, dass der Waller Fleet wahrscheinlich schnell wieder zugemüllt werde. Man regt eine Hinweisbeschilderung „Schutt abladen verboten“ im Brückenbereich/Zuwegung zur Mülldeponie an.

Die Anregung wird erörtert.

Ergebnis: Bei der Leitstelle „Saubere Stadt“ soll nachgefragt werden, ob eine Beschilderung möglich ist.

Einsatz mobile Geschwindigkeitsmesstafel (GMT)

Die GMT kann ab 12/2017 im Stadtteil aufgestellt werden.

Kenntnisnahme.

Rückäußerung Investor zum Verkehrsproblem im Bereich Union-Brauerei/Theodorstraße

Das Schreiben vom 04.07.2017 wird besprochen.

Kenntnisnahme.

Rückäußerung WFB vom 30.06.2017 zum Antrag Auskunftersuchen: Freie Flächen in der Überseestadt

Anhand der Grafik ist zu sehen, dass kaum noch geeignete Plätze für Schulneubauten vorhanden sind.

Ergebnis:

Die Rückäußerung soll an die Fachausschüsse „Bildung“ und „Überseestadt“ weitergeleitet werden.

**TOP 6:** Mitteilungen des Amtes / Verschiedenes  
Verkehrsordnung Nr. VAO.1383/12/2016  
Beschilderungskorrektur Hohweg zwischen Adlerweg und Osterwiesenweg.  
Kenntnisnahme.

Verkehrsordnung Nr. VAO..1106/07/2016  
Aufhebung Behindertenparkplatz Probststraße  
Kenntnisnahme

Verkehrsordnung Nr. VAO.0408/07/2017  
Einrichtung Behindertenparkplatz Bgm.-Deichmann-Straße  
Wegen Dringlichkeit zwischen den Sitzungsterminen vom Ausschussprecher zur Kenntnis genommen

Entlassung aus den Schutzbestimmungen der Baumschutzverordnung  
a) 3 Ahorn Bäume Ratzeburger Straße (DB Strecke) wegen Stockfäule und Weißfäule.  
b) 1 Kastanie in der Landwehrstraße wegen mangelnder Verkehrs- und Standsicherheit.

Kenntnisnahme.

Schreiben hanseWasser vom 27.06.2017: Kanalbau in der Nansenstraße  
Das Projekt wurde dem Ausschuss bereits in einer vorherigen Sitzung mitgeteilt.  
Kanal aus dem Jahr 1897, Sanierung in geschlossener Bauweise, Bauzeit September 2017 – Februar 2018.

Kenntnisnahme.

Geplante Bautätigkeit an der Waller Heerstraße 124/126 (ehem. „Feuss-Gelände“)?  
Laut Nachfrage bei IB soll das Grundstück nach den Sommerferien öffentlich ausgeschrieben werden. Der Vertreter der CDU versucht den aktuellen Sachstand zum hinteren Grundstück Auf dem Pickkamp 12 – 16 in Erfahrung zu bringen.

Fragen und Anmerkung aus Publikum und Ausschuss:

- Frage eines Bürgers: Fleetstraße zwischen Brinkstraße und Eisenbahn - Ausfahrt zur Brinkstraße zugeparkt. Der Verkehrssachbearbeiter nimmt sich der Angelegenheit an.
- Beobachtung eines Bürgers: Übergang Bereich An der Reling/Waller Park/Emder Straße in ungenügendem Zustand. Der Bürger setzt sich mit UBB in Verbindung. Wenn weitere Fragen bestehen, Information an das Ortsamt.
- Ungepflegte Situation Im Bereich eines versiegelten Hauses in der Elisabethstraße/Ecke Nordstraße. Die Polizei versucht, den Eigentümer ausfindig zu machen und wird sich mit diesem in Verbindung setzen.
- Nach der Setzung von Pollern in der Osterfeuerbergstraße Bereich zur Waller Heerstraße) kommt es zu teilweise illegalem Parken auf der Fahrbahn. Im ASV soll nachgefragt werden, ob ein VZ „absolutes Halteverbot“ auf einer Seite der Fahrbahn möglich ist.
- Nachfrage zum Neubau Waller Heerstraße 1: Die Vorsitzende stellt den aktuellen Sachstand dar: untere Etage noch nicht vermietet, Verbindungsweg soll lt. SUBV neu gestaltet werden.
- Bautätigkeit Waller Heerstraße 46: kein neuer Sachstand bekannt

Vorsitz/Protokoll:

Sprecher:

\_\_\_\_\_  
- P. Müller -

\_\_\_\_\_  
- W. Golinski -